

# gas-net

...die nächste Generation

gas-net ist der Name der neuen Gerätefamilie, die zur Zeit bei Flow Comp entwickelt wird.

Der Name für das Geräteprogramm ist nicht zufällig gewählt: Alle zukünftigen gas-net-Geräte sind über einen schnellen herstellerspezifischen HS-Bus vernetzbar. Auf diese Weise wird man wie mit einem Baukastenprinzip die verschiedensten Anforderungen in einer Gasmess- und Gasregelanlage effektiv mit einem System erfüllen können.

Die Parametrierung aller gas-net-Geräte erfolgt über ein einheitlich aufgebautes Parametrierprogramm mit PC oder Laptop. Die Bedienung über eine Zifferntastatur und vier Navigationstasten lehnt sich an Microsoft Windows an und ist leicht zu erlernen. Ganz gleich, welches gas-net-Gerät Sie vor sich haben: Die Struktur der Bedienung und die Funktion der Tasten ist immer identisch.

Das erste gas-net-Gerät, der Zustandsmengenumber Z1, ist bereits auf der Interkama in Düsseldorf vorgestellt worden. Dort hat der »Kleine« lebhaftes Interesse geweckt – nicht zuletzt wegen des ansprechenden Designs und der ausgesprochen kompakten Größe von nur 1/3 Baubreite.

Klein, aber oho: Der Z1 kann so manch »großes« Gerät in die Tasche stecken.

Der Zustandsmengenumber Z1 ist ab April 2000 lieferbar. Ab August 2000 wird ein gas-net Z1 mit integrierter DSfG-DFÜ für einschienige Messanlagen erhältlich sein. Zur gleichen Zeit ist mit dem gas-net D1 eine DSfG-DFÜ als eigenständiges Gerät geplant. Neben dem Grundgerät Z1 wird es auch attraktive Pakete zum Komplettpreis geben, wie zum Beispiel das Z1-Kit-2 für zweiseitige Anlagen mit zwei gas-net Z1, einer gas-net D1 DSfG-DFÜ und DSfG-Kabel.

**Von A bis Z1 – wir beraten Sie gerne.**

Die technischen Funktionalitäten des gas-net Z1 im Überblick:

- Elektronischer Zustandsmengenumber mit Umwertung nach S-GERG 88 oder mit konstanter k-Zahl
- Standardmäßig mit integrierter Registrierfunktion gemäß DSfG-Standard
- DSfG-fähig mit einer maximalen Kommunikationsgeschwindigkeit von 115.200 baud
- [EEx ib] IIC-Eingänge für
  - ein- oder zweikanaligen Anschluss des Gaszählers über Impulsschnittstelle, erster Geber alternativ über das Elster-Encoder-Zählwerk C1
  - Anschluss des eigensicheren Druckaufnehmers (standardmäßig Rosemount 2088 A, optional Rosemount 3051 CA)
  - Anschluss des eigensicheren Pt 100-Temperturaufnehmers
- 1 Ausgangskarte mit 1 Relais-Ausgang, 3 Transistorausgängen und 2 Stromausgängen (Erweiterung um eine zusätzliche 2. Ausgangskarte möglich)
- 24V DC Spannungsversorgung
- Datenschnittstelle DSS zum Parametrieren und zum Auslesen von Daten (z. B. Archivdaten)
- Parametrierung mit dem Software-System GAS-WORKS
- Telebedienfeld unter GAS-WORKS
- Zählervergleichsfunktion
- Parameter-Änderungs-Archiv



VON CHRISTINE EICHLER